

Unterricht in der Klasse IT 20-3

Wirtschaft Lernbereich 1

- (2) 15.9.2020: Seiten 1 – 3 (duales System der BA)
- (4) 17.9.2020: Seiten 4 – 15 (BAV)
- (6) 18.9.2020: Seiten 16 – 25 (Rechte + Pflichten)
- (8) 6.10.2020: Seiten 26 – 28 (technischer Arbeitsschutz)
- (10) 8.10.2020: Seiten 29 – 31 (sozialer Arbeitsschutz)
- (12) 9.10.2020: LK 1, Seiten 32 – 39 (JArbSchG)
- (14) 24.11.2020: Seiten 40 – 46 (Formen der Entlohnung)
- (16) 26.11.2020: Seiten 47 – 56 (Präm.-/Bet.-lohn, SV-Ber.)
- (18) 27.11.2020: Seite 57 (SV-Ber., Lohn- u. Gehaltsabr.)
- (20) 1.12.2020: LK zur SV-Berechnung, Seiten 58 – 66 (Lst.-kl., Nominal-/Reallohn)
- (22) 3.12.2020: Seiten 67 – 73 (gerechter Lohn)
- (24) 4.12.2020: LK 3
- (26) 26.1.2021: Homeschooling: Seiten 74 – 80 (Karriereplanung)
Fragen: Was sind Hard Skills, was sind Soft Skills? Was ist wichtiger?
Worin unterscheiden sich Berufsausbildung von der Fortbildung und von der Umschulung? Was bedeutet „Lebenslanges Lernen“?
Ab sofort dürfen Sie sich am Rätsel 1 zum Lernbereich 2 versuchen. Es winken wieder Bonusprozente.
- (28) 28.1.2021: Homeschooling: Seiten 81 – 86 (Karriereplanung)
Eigentlich behandle ich den Teil „Möglichkeiten des Studiums“ erst im 3. Lehrjahr gegen Ende Ihrer Ausbildung. Aber der Lehrplan sieht dies bereits an dieser (zu?) zeitigen Stelle vor. Lesen Sie sich bitte die 6 Seiten durch. Es gibt also verschiedene Möglichkeiten des Studiums (fern, direkt, ...), es gibt verschiedene Vor- und Nachteile sowie interessante Finanzierungsmodelle. Ich bin ein Fan des Fernstudiums, habe selbst zehn Jahre dreimal ein Fernstudium absolviert (und würde dies genauso heute wieder machen!). Aber Sie entscheiden so etwas alleinverantwortlich für sich.
Damit sind wir mit dem Lernbereich 1 fertig. Jetzt könnte die Leistungskontrolle 3 zum Lernbereich 1 geschrieben werden. (Das holen wir in „Friedenszeiten“ nach.)
Ab sofort dürfen Sie sich am Rätsel 1 zum Lernbereich 2 versuchen.

Wirtschaft Lernbereich 2

- (30) 29.1.2021: Homeschooling: Seiten 1 – 10
Die Seiten 1 bis 5 gelten als Wiederholung zum Gemeinschaftskunde-Unterricht und dienen als Einstimmung zum Thema Kaufvertrag. Die Aufgaben 1 bis 8 sind also Allgemeinwissen und sollten Sie korrekt lösen können. Bestehen Sie den Einbürgerungstest? ;-)
Ab Seite 6 geht es mit dem Handlungsbereich laut Lehrplan richtig los. Es werden die Begriffe Rechtsgeschäft, Rechtssubjekt und Rechtsobjekt vorgestellt. Ich hoffe, durch das Bild auf Seite 6 wird es deutlich.
Rechtssubjekte können natürliche oder juristische Personen sein. Rechtsobjekte werden unterschieden in Sachen (also Anfassbares) und Rechte (das kann man nicht anfassen, das hat man) sowie in vertretbare (also ersetzbare, beliebige) Sachen und nicht vertretbare (also Originale, Einmaliges) Sachen. Lösen Sie die Aufgaben 9 bis 15.
Ich erinnere daran, dass ab sofort das Rätsel 1 zum Lösen freigegeben ist. Es winken wieder Bonusprozente.

- (32) 9.2.2021: Homeschooling: Seiten 11 – 17 (Rechts- und Geschäftsfähigkeit, Eigentum vs. Besitz)
Auf der Seite 11 geht es zunächst um die Rechtsfähigkeit. Es gibt natürliche und juristische Personen. Jeder (!) Mensch ist rechtsfähig, also Träger von Rechten (z. B. Recht zu leben) und Pflichten. Nennen Sie Beispiele!
Juristische Personen sind z. B. eine GmbH oder das BSZ für ET.
Auf der Seite 13 wird der Begriff Geschäftsfähigkeit erläutert. Unterscheiden Sie dabei die Geschäftsunfähigkeit, die beschränkte und die volle Geschäftsfähigkeit. Für welche natürlichen Personen gilt welche Form der Geschäftsfähigkeit?
Tragende Begriffe sind neben drei oben genannten sowie „nichtig“, „schwebend unwirksam“ und „voll wirksam“.
Lösen Sie die Aufgaben 16 – 26!
Auf der Seite 17 wird auf den Unterschied zwischen Eigentum (= rechtliche Herrschaft) und Besitz (= körperliche Herrschaft). Nennen Sie Beispiele für diese beiden Begriffe!
- (34) 11.2.2021: Homeschooling: Seiten 18 – 24 (Rechtsgeschäfte)
Jetzt geht es richtig mit dem Handlungsbereich los: Was sind Rechtsgeschäfte?
Auf Seite 18 werden 4 Arten von Willenserklärungen vorgestellt. Nennen Sie jeweils Beispiele!
Auf Seite 19 wird zwischen „empfangsbedürftig“ und „nicht empfangsbedürftig“ unterschieden. Nennen Sie auch dazu Beispiele!
Lösen Sie die Aufgaben 27 und 28!
Auf Seite 21 wird zwischen einseitigen (z. B. Kündigung, Testament) und mehrseitigen (meist: zweiseitigen) Rechtsgeschäften unterschieden. Nennen Sie auch dafür jeweils Beispiele und lösen Sie die Aufgaben 29 und 30!
Auf Seite 23 geht es um die Formvorschriften. Manche Rechtsgeschäfte bedürfen keiner Formvorschriften: Sie gehen einkaufen und bestellen an der Theke. Sie könnten natürlich auch dem Verkäufer einen Zettel mit Ihrer Bestellung in die Hand drücken. Oder der Verkäufer fragt Sie „Wollen Sie diese Wurst?“ – Sie nicken zustimmend und zeigen zwei Finger für zwei Würste. Aber es gibt auch Willenserklärungen, die unterliegen einem Formzwang: Testament, Mietvertrag, Eintrag ins Handelsregister, ...
Nennen Sie für die einzelnen aufgeführten Formzwänge Beispiele und lösen Sie die Aufgaben 31 und 32!
- (36) 12.2.2021: Homeschooling: Seiten 25 – 29 (Nichtigkeit und Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften)
Es gibt verschiedene Gründe dafür, warum ein abgeschlossenes Rechtsgeschäft nachträglich für nichtig (= so, als ob es nicht stattgefunden hätte) erklärt wird: Nichteinhalten der gesetzlich vorgeschriebenen Form, Verstoß gegen ein gesetzliches Verbot, Verstoß gegen die guten Sitten, Abgabe einer Willenserklärung durch Geschäftsunfähige, bei Bewusstlosigkeit, zum Scherz oder zum Schein. Nennen Sie jeweils Beispiele!
Ab Seite 28 werden Möglichkeiten für die Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften vorgestellt: bei Irrtum, arglistiger Täuschung und bei widerrechtlicher Drohung. Nennen Sie auch dafür einzelne Beispiele!
- (38) 16.2.2021: Homeschooling: Seiten 30 – 35 (Vertragsarten)
Es gibt verschiedene Arten von Verträgen. Bei den sog. Überlassungsverträgen wird – wie die Bezeichnung verrät – eine Sache einem Anderen überlassen (z. B. verkauft, vermietet, verpachtet, verborgt, verschenkt). Nennen Sie einzelne Beispiele

dafür! Über die meisten der genannten Vertragsarten sollten Sie bereits Bescheid wissen. Neu für Sie könnten der Leasing- und der Factoringvertrag sein. Geleast werden nicht nur Autos (Dienstfahrzeuge), sondern auch Büroartikel (z. B. ein Kopierer). Welche Vor- und welche Nachteile hat Leasing für ein Unternehmen?

Beim Factoring geht es um die Begleichung von Rechnungen. Eine zu späterer Zeit fällige Forderung wird an eine (Factoring-)Bank weitergereicht, die ihrerseits die fällige Rechnung sofort an uns bezahlt (natürlich mit einem geldlichen Abschlag). Welche Vor- und Nachteile hat dies für unser Unternehmen?

Auf Seite 33 werden die Betätigungsverträge vorgestellt. Einige sollten Sie bereits kennen. Besonderes Augenmerk sollten Sie auf die Unterscheidung zwischen Werkvertrag vs.

Werklieferungsvertrag vs. Dienstvertrag legen! Der Unterschied liegt in der Anlieferung des benötigten Materials sowie in der Erfolgsabhängigkeit.

Lösen Sie die Aufgaben 34 – 37!

(40) 18.2.2021: Homeschooling: Seiten 36 – 42 (Anfrage und Angebot)

Eine Anfrage ist völlig unverbindlich, z. B. fragen Sie im Geschäft, wie viel etwas kostet. Die Anfrage verpflichtet Sie keineswegs dazu, dann auch wirklich zu kaufen.

Eine besondere Form der Anfrage ist die Ausschreibung. Dabei wird öffentlich ein Anbieter gesucht, z. B. schrieb die Stadt Dresden den Bau der Waldschlösschenbrücke aus.

Ab Seite 37 wird das Angebot vorgestellt. Ein Angebot ist rechtlich bindend. Unterschieden wird zwischen dem verlangten/unverlangten Angebot und dem befristeten/unbefristeten Angebot. Eine besondere Form ist das freibleibende Angebot.

Durch sog. Freizeichnungsklauseln wird das Angebot eingeeignet.

(„das Kleingedruckte“) Nennen Sie Beispiele dafür!

Lösen Sie die Aufgaben 38 – 46! Für die jeweils Schnellsten winken für die richtigen Antworten auf die Aufgaben 40, 41, 42 und 44

Bonusprocente. 😊

(42) 19.2.2021: Homeschooling: Seiten 43 – 48 (Bestellung, Auftragsbestätigung, Abschluss KV, Erstellen der Rechnung)

Eine Bestellung ist rechtlich verbindlich!!! (Der Widerruf einer Bestellung muss spätestens gleichzeitig mit der Bestellung eintreffen! Versuchen Sie das einmal bei Internetbestellungen ...)

Eine Auftragsbestätigung ist nicht notwendig, aber in einigen Fällen ratsam: bei sehr umfangreichen (hochpreisigen!) Geschäften, bei ... sehr losen (unsicheren?) Geschäftsbeziehungen, bei einem abgeändertem Angebot usw.

Mit dem Abschluss eines Kaufvertrages gehen sowohl der Käufer als auch der Verkäufer verschiedene Rechte und Pflichten ein.

Wichtig sind in diesem Zusammenhang die Begriffe Schweigen, Haustürgeschäft und Eigentumsvorbehalt.

Was sind Muss- und was sind Kann-Angaben auf einer Rechnung?

Lösen Sie die Aufgaben 47 bis 49!

(44) 23.3.2021: Gruppe B im Präsenzunterricht / Gruppe A im Homeschooling: Seiten 49 – 63 (Arten von Kaufverträgen, Störungen im Kaufvertrag)

(46) 24.3.2021: Gruppe B im Präsenzunterricht / Gruppe A im Homeschooling: LK 1 B zum Lernbereich 2 (Punkte 1 – 4)

Seiten 64 – 68, Aufgaben 56 – 62 (summarisches Zinsrechnen)

Lösen Sie die Aufgaben 57, 58 sowie 60 bis 62! (Für die jeweils schnellsten und korrekten Einsender der Lösungen winken Bonusprocente.)

(48) 26.3.2021: Gruppe B im Präsenzunterricht / Gruppe A im Homeschooling:

- LK 2 zum Lernbereich 2 (summarisches Zinsrechnen)
Seiten 69 – 76 (Verbraucherschutz)
(50) 25.5.2021: Gruppe A im Präsenzunterricht / Gr. B im Homeschooling (Meeting)
Seiten 69 – 76 (Verbraucherschutz)

Lernfeld 2

- (2) 26.5.2021: Gruppe A im Präsenzunterricht / Gr. B im Homeschooling (Meeting)
LK 1 A zum Lernbereich 2
Seiten 1 – 13
- (4) 28.5.2021: Gruppe A im Präsenzunterricht / Gr. B im Homeschooling (Meeting)
LK zum summarischen Zinsrechnen
Seiten 14 – 19 die Aufgaben 14 und 15
- (6) 1.6.2021: Gruppe B im Präsenzunterricht / Gr. A im Homeschooling (Meeting)
Seiten 20 – 46
- (8) 2.6.2021: Gruppe B im Präsenzunterricht / Gr. A im Homeschooling (Meeting)
Seiten 47 – 53 die Aufgaben 40 – 42
- (10) 4.6.2021: Gruppe B im Präsenzunterricht / Gr. A im Homeschooling (Meeting)
Leistungskontrolle 1 zum Lernfeld 2
Seiten 54 und 55 die Aufgaben 43 und 44
- (12) 8.6.2021: Seiten 56 – 62 die Aufgaben 45 – 52
- (14) 9.6.2021: Seiten 63 – 67 (XYZ-Analyse, Handelsspanne) die Aufg. 53 – 56
LK 2 zum Lernfeld 2 (Netzplan)
freiwillige Hausaufgabe 57
- (16) 11.6.2021: Seiten 68 – 79 (Kalkulation und Handelsspanne) die Aufg. 57 – 71

Lernbereich 3

- (18) 13.7.2021: Seite 1 – 4 (Bedürfnisse, Bedarf)
Leistungskontrolle 4 zum Lernfeld 2
- (20) 14.7.2021: Seiten 4 – 13 (Bedürfnispyramide, Einteilung der Güter, Minimal-/
Maximalprinzip)
- (22) 16.7.2021: Seiten 14 – 23 (Marktarten, Marktformen)
Leistungskontrolle 3 zum Lernfeld 2
- (24) 20.7.2021: Seiten 24 – 42 (Funktionen und Eigenschaften des Geldes)
- (26) 21.7.2021: Seiten 43 – 56 (Kaufkraft, Lohnkaufkraft, Warenkorb, Inflationsrate,
Magisches Vieleck)
- (28) 23.7.2021: Seiten 57 – 72 (Inflation, Deflation)
Auswertung des Lehrgangs

Damit wurden alle Lehrinhalte des Ausbildungsjahres vermittelt.

23.7.2021: Ende des Ausbildungsjahres